Totalkünstler Timm Ulrichs stellt im Stadtmuseum aus

Timm Ulrichs ist einer der wichtigsten Künstler der Gegenwartskunst und Bergkamen eng verbunden. Ihm ist die Ausstellung „Ausschließlich Timm Ulrichs“ gewidmet, zu deren Eröffnung das Kulturreferat der Stadt Bergkamen am Sonntag, 5. November, um 15 Uhr ins Stadtmuseum einlädt. Der Künstler wird anwesend sein. Der Eintritt ist frei.

Gemeinsam mit dem ehemaligen Bergkamener Kulturdezernenten Dieter Treeck wird Ulrichs auf die langjährige Zusammenarbeit mit Bergkamen und seine künstlerische Laufbahn zurück blicken. Das Gespräch moderiert Kulturreferentin und Galerieleiterin Simone Schmidt-Apel, Beigeordneter Marc Alexander Ulrich wird die Veranstaltung eröffnen.

„Wir freuen uns sehr, dass wir bedingt durch den Museumsumbau Räume haben, um die Werke von Timm Ulrichs angemessen auszustellen“, so Schmidt-Apel und Museumsleiter Mark Schrader. Ob daraus eine Dauerausstellung wird, oder sich die Werke, die im städtischen Besitz sind, mit anderen Sammlungen abwechseln, ist zur Zeit noch offen. Das soll von den weiteren Umbaumaßnahmen und Konzepten zu Museums- und Galeriearbeit abhängig gemacht werden. Zu sehen sein wird die Ausstellung zumindest bis Frühjahr nächsten Jahres.

Besucherinnen und Besucher können sich auf eine anregende von Museumsmitarbeiter Kai Uwe Semrau gestaltete Präsentation freuen. So hat „Das getarnte Frühstück im Grünen“ in den neuen Räumen einen besonderen Platz, an dem das Werk bestehend aus einer Bank, einem Tisch und Geschirr, die allesamt mit einem Camouflage-Muster versehen sind, ganz neue Wirkung entfaltet. Aber auch das „Handlesebuch“, die „kondensierte Bleistiftzeichnung“ oder eine Abwandlung des berühmten ersten sitzenden Stuhl des Künstlers sind zu sehen.

Der Künstler selbst ist Kunst: Ulrichs hat sich 1961 ins Musterregister als „Erstes lebendes Kunstwerk“ eintragen lassen. In seinen Tätowierungen, den von ihm so genannten „shaped canvas“ spiegelt sich sein „Lebens-Film“ wieder: So lässt er sich 1981 auf sein rechtes Augenlid die Worte „The End“
tätowieren – ein Abspann für den ultimativ letzten Film. Bereits 1974 lässt Ulrichs sich über dem Herzen eine Zielscheibe tätowieren und wird damit zur lebenden Zielscheibe.

Ausschließlich Timm Ulrichs
Ausstellung vom 5. November bis Frühjahr 2018
Stadtmuseum / Galerie sohle 1
Jahnstrasse 31
59192 Bergkamen
Öffnungszeiten:
dienstags bis freitags von 10 bis 12 und 14 bis 17 Uhr
Samstags 14 bis 17 Uhr und sonntags von 11 bis 18 Uhr
Der Eintritt ist frei.